



## Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und  
Finanzfragen

**Haushaltsplan 2015/2016**  
**Einzelplan 06 für den Geschäftsbereich des Baye-  
rischen Staatsministeriums der Finanzen, für Lan-  
desentwicklung und Heimat**

Berichterstatter: **Hans Herold**  
Mitberichterstatter: **Volkmar Halbleib**

### I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Än-  
derungen durchgeführt werden:

1. Bei Kap. 06 03 (Allgemeine Bewilligungen)  
wird bei den Vermerken zu den TG 72 (Förde-  
rung der Breitbanderschließung) und 79 (Lan-  
desentwicklung) nach Satz 1 ("Titel der TG  
gegenseitig und mit Titeln der TG 79 (bzw. 72)  
deckungsfähig.") jeweils folgender Satz 2 ein-  
gefügt:  
"die Deckungsfähigkeit umfasst auch die Ver-  
pflichtungsermächtigungen."
2. Bei Kap. 06 16 (Verwaltung der staatl. Schlös-  
ser, Gärten und Seen) werden die Ansätze in  
2015
  - a) bei Tit. 701 01 (Baumaßnahmen)

von	3.555.800,--€
um	400.000,-- €
auf	3.955.800,-- €

erhöht.  
Der Erhöhungsbetrag ist wie folgt zu erläu-  
tern:

aa) **Neue Residenz Bamberg:**  
Barrierefreier Ausbau der Toilettenan-  
lage im Café im Rosengarten  
120.000,-- €

bb) **Veste Coburg:**  
Barrierefreier Ausbau der öffentlichen  
Toilettenanlage 90.000,-- €

cc) **Burg zu Burghausen:**  
Verbesserung der Mobilität für Roll-  
stuhlfahrer durch Einbau von Rand-  
streifen 190.000,--€.

b) bei Tit. 718 23 (Schlossbesitz Linderhof)  
von 1.500.000,-- €  
um 50.000,-- €  
auf 1.550.000,-- €  
erhöht.  
Der Erhöhungsbetrag ist wie folgt zu erläu-  
tern:

**Schlossbesitz Linderhof:**  
Barrierefreie Sanitäranlagen 50.000,-- €

c) bei Tit. 731 13 (Kaiserburg Nürnberg)  
von 1.500.000,-- €  
um 1.100.000,-- €  
auf 2.600.000,-- €  
erhöht.  
Der Erhöhungsbetrag ist wie folgt zu erläu-  
tern:

**Kaiserburg Nürnberg:**  
Behindertengerechter Aufzug und Wege-  
ausbau 1.100.000,-- €

d) bei Tit. 741 15 (Festung Marienberg  
Würzburg)  
von 2.500.000,-- €  
um 1.050.000,-- €  
auf 3.550.000,-- €  
erhöht.  
Der Erhöhungsbetrag ist wie folgt zu erläu-  
tern:

**Festung Marienberg Würzburg:**  
Barrierefreier Zugang über Rampe, Aufzug  
sowie automatische Türen, barrierefreie  
Sanitäranlagen 1.050.000,-- €

- e) bei Tit. 743 21 (Schloss Johannsburg in Aschaffenburg)
- |     |                |
|-----|----------------|
| von | 1.000.000,-- € |
| um  | 400.000,-- €   |
| auf | 1.400.000,-- € |
- erhöht.

Der Erhöhungsbetrag ist wie folgt zu erläutern:

**Schloss Johannsburg in Aschaffenburg:**

Barrierefreier Zugang im Rahmen der Generalsanierung 400.000,-- €

Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, die aufgrund dieser Änderungen erforderlichen Berichtigungen insbesondere in den Erläuterungen, der Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und den sonstigen Anlagen beim endgültigen Ausdruck des Einzelplans vorzunehmen.

Mit den Änderungen in den vorstehenden Nummern sind folgende Anträge erledigt:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Karl Freller, Peter Winter u.a. CSU  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Verbesserung der Fördermöglichkeiten bei der Förderung der Breitbanderschließung und der Landesentwicklung  
(Kap. 06 03 TG 72 und 79)  
Drs. 17/3382
2. Änderungsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Karl Freller, Kerstin Schreyer-Stäblein u.a. CSU  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Verbesserung der Barrierefreiheit von staatlichen Schlössern und Burgen im Rahmen von Baumaßnahmen  
(Kap. 06 16 Tit. 701 01, 718 23, 731 13, 741 15 und 743 21)  
Drs. 17/3383

Folgende Anträge werden zur Ablehnung empfohlen:

1. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Annette Karl, Stefan Schuster u.a. SPD  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Zusätzliche Verwaltungsoberkräfte in den Vermessungsämtern  
(Kap. 06 22 Tit. 422 01)  
Drs. 17/3510

2. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: keine Verdopplung der Ausgaben für den "CIO"  
(Kap. 06 01 Tit. 547 01)  
Drs. 17/3397
3. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Stefan Schuster, Martina Fehner u.a. SPD  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Erhalt von 152 Stellen aus der ehemaligen Kfz-Steuerverwaltung  
(Kap. 06 05 Tit. 422 01)  
Drs. 17/3338
4. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Stefan Schuster, Inge Aures u.a. SPD  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Mehr Personal in der Steuerverwaltung für einen besseren Steuervollzug und mehr Steuergerechtigkeit in Bayern  
(Kap. 06 05 Tit. 422 01)  
Drs. 17/3339
5. Änderungsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Anwärterstellen Finanzämter  
(Kap. 06 05 Tit. 422 21)  
Drs. 17/3325
6. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Stefan Schuster, Inge Aures u.a. SPD  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Im Jahr 2015 insgesamt zusätzliche 870 Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst bei den Finanzämtern  
(Kap. 06 05 Tit. 422 21)  
Drs. 17/3340
7. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Finanzverwaltung stärken - blockierte Planstellen freimachen  
(Kap. 06 05 Tit. 422 21)  
Drs. 17/3398

8. Änderungsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Baustopp an der Außenstelle des Finanzamts München in Höchstädt (Kap. 06 05 Tit. 729 22)  
Drs. 17/3399
9. Änderungsantrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Stefan Schuster, Inge Aures u.a. SPD  
Haushaltsplan 2015/2016;  
hier: Insgesamt 20 neue Dozentenstellen an der Landesfinanzschule Bayern und dem Fachbereich Finanzwesen der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege (Kap. 06 06 und 06 14 jeweils Tit. 422 01)  
Drs. 17/3341

**II. Bericht:**

1. Der Einzelplan 06 wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Eine Mitberatung durch andere Ausschüsse erfolgte gemäß § 148 Satz 3 GeschO nicht.
2. Der federführende Ausschuss hat den Einzelplan 06 in seiner 42. Sitzung am 21. Oktober 2014 beraten und mit folgendem Stimmresultat:  
CSU: Zustimmung  
SPD: Ablehnung  
FREIE WÄHLER: Enthaltung  
B90/GRÜ: Ablehnung  
mit den in I. enthaltenen Änderungen  
Zustimmung empfohlen.

**Peter Winter**  
Vorsitzender